



Zum Herausnehmen und anschließenden Einsetzen des Akkus werden folgende Werkzeuge benötigt:

- 6mm Sechskantschlüssel
- Drehmomentschlüssel mit einer Reichweite, die das vorgeschriebene Drehmoment abdeckt
- Fahrradstand (empfohlen)

▲ Bitte beachten Sie:

Beim Herausnehmen des Akkus verändert sich der Schwerpunkt, was zu einem Umkippen des Fahrrads führen kann und Verletzungen, Schäden am Akku oder am Fahrrad verursachen kann. Vergewissern Sie sich vor jeder Wartung, dass das Fahrrad fest und stabil auf einem festen Untergrund steht. Es ist ratsam, einen Fahrradstand zu verwenden, in den das Fahrrad an der Sattelstütze, am Rahmen oder durch Einstecken und Sichern des Vorder- oder Hinterrads fest eingespannt werden kann.

Drehen Sie das Fahrrad auch nicht um und legen Sie es nicht auf den Lenker und den Sattel. Das Display und/oder der Sattel könnten dadurch beschädigt werden.

ENTNAHME DES AKKUS AUS DEM FAHRRADRAHMEN

Lösen Sie die Schraube des Akkuhalters gegen den Uhrzeigersinn (Abbildung 1).



ABBILDUNG 1: POSITION DER SCHRAUBE UND DREHRICHTUNG

▲ Bitte beachten Sie:

Der Akku ist mit einer einzigen Schraube im Rahmengehäuse befestigt. Es ist daher wichtig, dass Sie den Akku während des gesamten Entnahme- und Einsetzvorgangs festhalten, während Sie diese Schraube eindrehen und herausziehen (Abbildung 2).







ABBILDUNG 3: RICHTIGES HALTEN DES AKKUS BEIM HERAUSZIEHEN

Nachdem Sie die Schraube entfernt haben, ziehen Sie den Akku langsam aus dem Rahmen und halten Sie ihn dabei fest (Abbildung 3).

▲ Bitte beachten Sie:

Wenn der Akku durch Herausrutschen aus dem Rahmen frei fällt, kann der Akku beschädigt werden. Wenn der Akku sicher aus dem Rahmen entfernt ist, können Sie die notwendigen Arbeiten daran durchführen.

▲ Bitte beachten Sie:

Die Reparatur oder das Aufladen auf eine andere Weise als in der mit dem Fahrrad gelieferten Bedienungsanleitung und/oder auf der Website des Fahrrad- oder Akkuherstellers beschrieben, kann den Akku beschädigen.



EINSETZEN DES AKKUS IN DEN FAHRRADRAHMEN

Halten Sie beim Einsetzen das Akkugehäuse fest und stützen Sie nur die untere Kunststoffabdeckung (Abbildung 4). Achten Sie beim Einsetzen des Akkus darauf, dass Sie die untere Kunststoffabdeckung des Akkus nicht von den Seiten her zusammendrücken (Abbildung 5) - dies kann dazu führen, dass die Kunststoffabdeckung des Akkus nicht richtig auf der Motorabdeckung sitzt.



ABBILDUNG 4: RICHTIGES HALTEN DES AKKUS



ABBILDUNG 5: FALSCHES HALTEN DES AKKUS

Vergewissern Sie sich, dass die Akkuabdeckung und die Motorabdeckung richtig aufgesetzt sind:

- **1.** Die Bohrung im Rahmen und die Bohrung im Akkugehäuse, die zur Befestigung der Schraube dient, sind konzentrisch (Abbildung 6).
- **2.** Die Akkuabdeckung überlappt die Motorabdeckung sowohl auf der linken (Nichtantriebsseite) (Abbildung 7) als auch auf der rechten (Antriebsseite) Seite (Abbildung 8)





ABBILDUNG 6: ÜBERPRÜFUNG DER KONZENTRIZITÄT DER BOHRUNG IM RAHMEN UND IN DEM AKKU











ABBILDUNG 8: ÜBERPRÜFUNG DER ÜBERLAPPUNG DER MOTORABDECKUNG MIT DER AKKUABDECKUNG AUF DER RECHTEN SEITE (ANTRIEBSSEITE)



EINSETZEN DER SCHRAUBE

▲ Bitte beachten Sie:

Bitte beachten Sie: Nach dem korrekten Einsetzen sollte sich die Schraube, ohne zu drehen bis zu einer solchen Tiefe einführen lassen, dass das Gewinde der Schraube nicht sichtbar ist (Abbildung 9). Lässt sich die Schraube auf diese Weise nicht einsetzen, muss sie entnommen und die Konzentrizität der Bohrungen überprüft werden.





ABBILDUNG 9: LOSE EINGESETZTE SCHRAUBE IM RAHMEN

Wenn die Schraube richtig eingesetzt ist, ziehen Sie sie mit dem auf dem Schraubenkopf angegebenen Drehmoment (Abbildung 10) im Uhrzeigersinn an.



ABBILDUNG 10: SCHRAUBENKOPF MIT VORGESCHRIEBENEM DREHMOMENT

Im Falle einer Beschädigung des Akkus, der Akkuabdeckung, der Akkuschraube oder des Rahmens wenden Sie sich bitte an Ihren KELLYS-Händler.

Verwenden Sie immer nur Originalteile, die für Ihr Fahrradmodell bestimmt sind.

